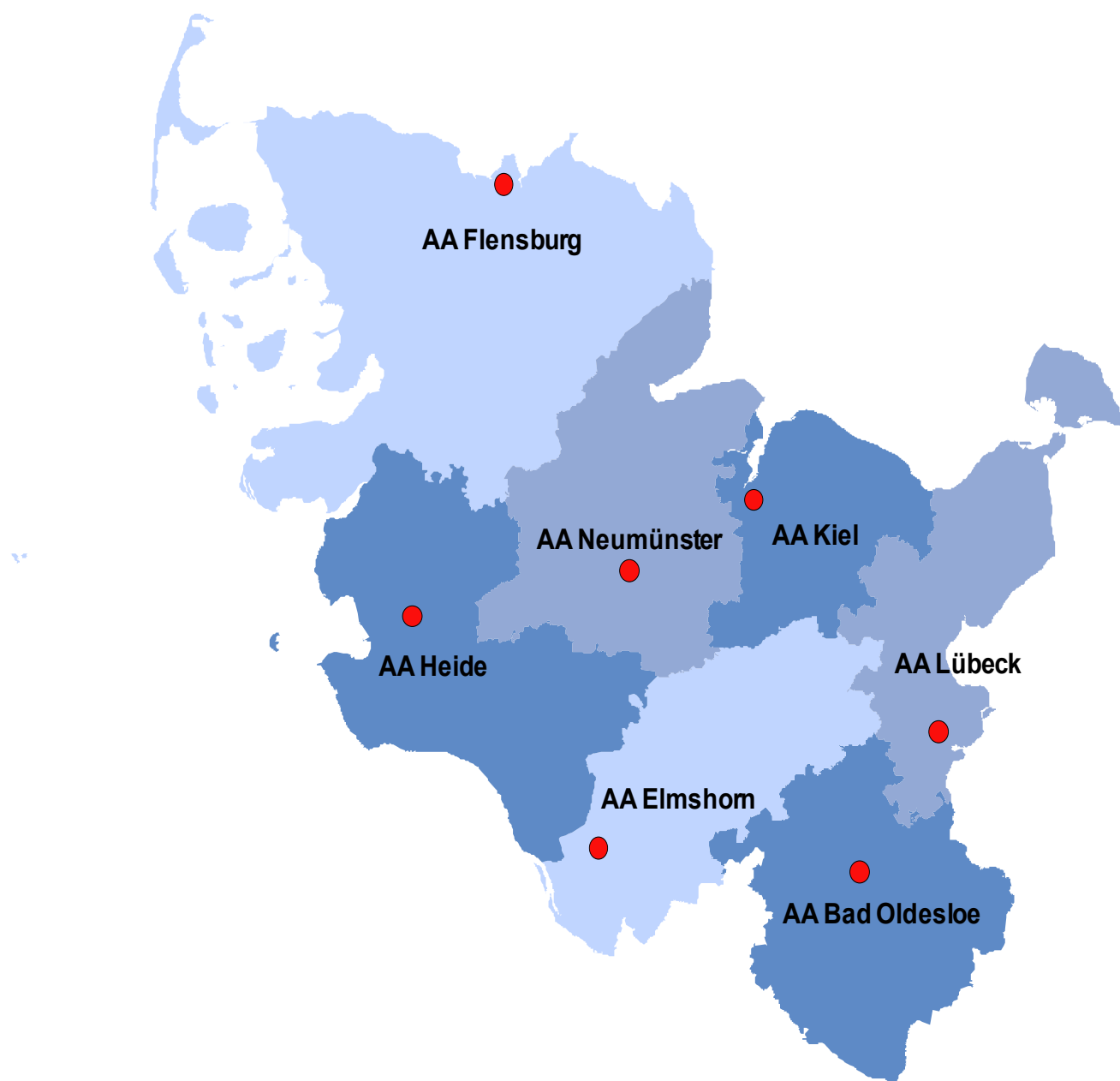


Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein

Monatsbericht: Juli 2023



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion Nord

Hamburg · Mecklenburg-Vorpommern · Schleswig-Holstein

Herausgeber:

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Nord
Projensdorfer Straße 82
24106 Kiel

Telefon: 0431 3395-0

Fax: 0431 3395-9000

Internet: www.arbeitsagentur.de

E-Mail: Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de

Team Presse und Marketing:

Dr. Horst Schmitt Telefon: 0431 3395-5160

Frank Halemba Telefon: 0431 3395-5008

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Sie erhalten aktuell über unseren E-Mail-Verteiler Pressemitteilungen und Presseeinladungen.
Möchten Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden, dann senden Sie uns bitte eine Nachricht an
Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de. Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht.

Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein: Juli 2023

- **Aktuell: 87.200 Arbeitslose in Schleswig-Holstein, die Arbeitslosenquote liegt bei 5,5 Prozent, im Vergleich zum Juli des Vorjahres ist die Zahl der Arbeitslosen um 3.100 oder 3,7 Prozent gestiegen**
- **Auch gegenüber dem Vormonat Juni hat die Arbeitslosigkeit - saisonal typisch - um 1.900 oder 2,2 Prozent zugenommen**
- **„Für den Anstieg der Arbeitslosenzahlen gegenüber dem Vormonat Juni ist die jahreszeitlich übliche ‚Sommerflaute‘ im Juli verantwortlich, für die es mehrere Gründe gibt: Einerseits steigt die Arbeitslosigkeit durch quartalsbedingte Kündigungen, andererseits werden in vielen Betrieben Einstellungen bis nach den Sommerferien aufgeschoben. Darüber hinaus melden sich im Juli - nach Abschluss der Berufsausbildung oder der Schule - üblicherweise viele junge Menschen vorübergehend arbeitslos. Der größte Teil ist im Herbst nicht mehr arbeitslos.“ (Markus Biercher)**
- **Ausbildungsmarkt: Speziell im Einzelhandel und im Handwerk gibt es auch jetzt noch zahlreiche freie Ausbildungsplätze**
- **6.400 zusätzliche Jobs: Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung wächst - wie schon im Vormonat - um 0,6 Prozent**
- **Kurz-Infos: Ausbildungsmarktdaten, TOP TEN der noch unbesetzten Ausbildungsplätze; Alo-Quoten der Städte und Kreise**

Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen liegt aktuell bei 87.200. Das ist ein Plus von 3.100 oder 3,7 Prozent gegenüber dem Juli des Vorjahres und ein Plus von 1.900 oder 2,2 Prozent gegenüber dem Vormonat Juni. Die Arbeitslosenquote liegt mit aktuell 5,5 Prozent um 0,2 Prozentpunkte über dem Juli-Wert des Vorjahres mit 5,3 Prozent. Auch im Vergleich zum Vormonat Juni hat sich die Quote um 0,2 Prozentpunkte erhöht.

„Für den jahreszeitlich üblichen Anstieg der Arbeitslosenzahlen gegenüber dem Vormonat Juni ist die typische ‚Sommerflaute‘ im Juli verantwortlich, für die es mehrere Gründe gibt: Einerseits steigt die Arbeitslosigkeit durch quartalsbedingte Kündigungen, andererseits werden in vielen Betrieben Einstellungen bis nach den Sommerferien aufgeschoben. Darüber hinaus melden sich im Juli - nach Abschluss der Berufsausbildung oder der Schule – üblicherweise viele junge Menschen vorübergehend arbeitslos. Der größte Teil ist im Herbst nicht mehr arbeitslos.“, betonte Markus Biercher, Chef der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit, heute (01. August 2023) in Kiel.

Der schon angesprochene Zuwachs gegenüber dem Vormonat Juni bei den unter 25-jährigen (+ 1.200 / + 14,6 Prozent) sei kein Grund zur Besorgnis. Es handele sich dabei um ein typisches Übergangsphänomen, speziell für die frisch ausgelernten Fachkräfte, die von ihren Ausbildungsbetrieben aus unterschiedlichen Gründen nicht übernommen werden konnten. Biercher appellierte an die Betriebe, die Personal suchen: „Es ist jetzt der beste Zeitpunkt, sich diese jungen Fachkräfte zu sichern. Nutzen Sie diese Chance.“

Personalnachfrage

Der Bestand an offenen sozialversicherungspflichtigen Stellen lag im Juli mit einem Minus von 4.000 oder 12,9 Prozent unter dem Niveau des Vorjahres. Auch im Vergleich mit dem Vormonat Juni gibt es ein leichtes Minus von 138 oder 0,5 Prozent. Aktuell wird insbesondere im Handel, im Bereich Logistik, im Gesundheits- und Sozialwesen, im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bau- und Gastgewerbe zusätzliches Personal gesucht.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten - es handelt sich hierbei um die Mai-Daten - ist im Vorjahresvergleich angewachsen. So stieg ihre Zahl im Vergleich mit dem Mai des Vorjahres um 6.400 oder 0,6 Prozent auf 1.051.800 an. Insbesondere im Gesundheits- und Sozialwesen (+1.800), im Bereich der freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.700), in der öffentlichen Verwaltung und den Sozialversicherungen (+1.600) sowie in der Metall- und Elektroindustrie (+1.300) sind zusätzliche Arbeitsplätze entstanden. Unter anderem im Handel (-1.200), in der Arbeitnehmerüberlassung (-1.100) sowie im Bereich der Finanz- und Versicherungswirtschaft (-400) gingen sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze verloren.

Ausbildungsmarkt

Zum Abschluss ging Biercher auf den Ausbildungsmarkt ein. „Auch jetzt ist noch vieles in Bewegung. Denn bei uns sind aktuell noch 8.400 unbesetzte Ausbildungsplätze gemeldet. Speziell im Einzelhandel und im Handwerk sind noch zahlreiche Ausbildungsplätze unbesetzt. Noch nie - vorausgesetzt man ist nicht auf einen Wunschberuf fixiert und regional flexibel - waren die Chancen auf einen Ausbildungsplatz größer. Denen, die bisher vergeblich gesucht haben, kann ich empfehlen: Meldet Euch bei der Berufsberatung. Für diejenigen, die noch wichtige Informationen und professionelle Tipps rund um das Thema ‚Bewerbung und Ausbildung‘ benötigen, ist die Seite www.arbeitsagentur.de/m/ausbildungklarmachen genau richtig.“ Denen, die zwei oder drei unterschriftsreife Ausbildungsverträge vorliegen haben, empfahl Biercher: „Entscheidet Euch und blockiert bitte keine Ausbildungsplätze für andere Bewerberinnen und Bewerber.“

An die Arbeitgeber gewandt, die noch Ausbildungsplätze zu besetzen haben, sagte Biercher: „Denen, die die sich bisher noch nicht für eine Bewerberin oder einen Bewerber entschieden haben, möchte ich sagen: Wer jetzt noch auf die ideale Bewerbung wartet, wartet meist vergeblich. Entscheiden Sie sich! Und noch etwas ist mir besonders wichtig: Geben Sie auch schwächeren Jugendlichen eine Chance. Schauen Sie sich diese Bewerber persönlich an und beurteilen Sie deren Kompetenzen nicht nur nach ihren Zeugnissen. Wir sind gerne bereit, sie mit unseren Angeboten - etwa der Einstiegsqualifizierung (EQ) oder der assistierten Ausbildung (AsA flex) - zu unterstützen.“

Daten-Info: Ausbildungsmarkt (Juli-Daten 2023)

- aktuell unbesetzte Ausbildungsplätze: 8.367 / +227 oder +2,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr
- aktuell unversorgte Bewerber/-innen: 4.199 Bewerber/-innen / +364 oder +9,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr
-

TOP TEN der unbesetzten Ausbildungsplätze

- Verkäufer/-in: 843
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel: 811
- Handelsfachwirt/-in: 308
- Kaufmann/-frau im Büromanagement: 281
- Anlagemechaniker/-in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik: 255
- Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r: 218
- Elektroniker/-in - Energie- und Gebäudetechnik: 216
- Fleischer/in: 216
- Fachkraft - Lagerlogistik: 210
- Kaufmann/-frau Groß- und Außenhandelsmanagement: 188

Daten-Info: Arbeitslosenquoten in Kreisen und Städten (Juli-Daten 2023)

Kreise

- Niedrigste Quote: Stormarn mit 3,9 Prozent
- Höchste Quote: Steinburg und Dithmarschen mit 5,8 Prozent

kreisfreie Städte

- Niedrigste Quote: Kiel mit 7,6 Prozent
- Höchste Quote: Neumünster mit 8,5 Prozent

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Schleswig-Holstein

Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	151.397	150.640	149.696	757	0,5	5.130	3,5	5,3	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	87.184	85.291	85.710	1.893	2,2	3.136	3,7	8,4	13,6
54,9% Männer	47.878	47.203	47.345	675	1,4	2.896	6,4	9,6	11,5
45,1% Frauen	39.306	38.088	38.365	1.218	3,2	240	0,6	7,1	16,2
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	9.149	7.985	8.044	1.164	14,6	547	6,4	14,8	24,9
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.945	1.693	1.696	252	14,9	17	0,9	11,8	34,4
33,1% 50 Jahre und älter	28.878	28.832	29.065	46	0,2	352	1,2	4,0	7,7
23,5% dar. 55 Jahre und älter	20.456	20.438	20.559	18	0,1	751	3,8	5,9	9,4
33,6% Langzeitarbeitslose	29.279	29.049	28.477	230	0,8	-25	-0,1	-1,3	-4,3
5,3% Schwerbehinderte Menschen	4.655	4.668	4.724	-13	-0,3	-93	-2,0	0,6	1,9
31,5% Ausländer	27.429	27.142	27.091	287	1,1	3.106	12,8	24,4	46,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.781	17.121	15.597	1.660	9,7	-2.453	-11,6	-8,5	6,7
seit Jahresbeginn	127.573	108.792	91.671	x	x	5.698	4,7	8,1	11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.879	17.547	17.519	-668	-3,8	1.021	6,4	12,9	2,1
seit Jahresbeginn	124.757	107.878	90.331	x	x	7.739	6,6	6,6	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,4	x	x	x	5,3	5,0	4,8
dar. Männer	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,4	5,2	5,1
Frauen	5,2	5,0	5,0	x	x	x	5,2	4,7	4,4
15 bis unter 25 Jahre	5,4	4,7	4,8	x	x	x	5,1	4,1	3,8
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,4	3,4	x	x	x	3,9	3,1	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,8	4,7	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,4	5,2	5,1
Ausländer	19,0	18,8	18,7	x	x	x	18,5	16,6	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,9	5,9	x	x	x	5,8	5,5	5,2
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	27.551	25.745	25.952	1.806	7,0	2.088	8,2	8,9	8,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	139.593	139.519	139.395	74	0,1	5.164	3,8	4,1	10,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	55.856	55.949	56.002	-93	-0,2	1.062	1,9	2,7	12,3
Bedarfsgemeinschaften	103.283	103.453	103.487	-169	-0,2	2.680	2,7	3,0	9,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
	seit Jahresbeginn			Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum					
				absolut		in %			
sozialversicherungspflichtige Stellen	34.428			-4.670		-11,9			

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Schleswig-Holstein

Zeitreihe; Daten- und Gebietsstand des jeweiligen Berichtsmonats, ab Januar 2007 des aktuellen Berichtsmonats

Berichtsmonat	Insgesamt					davon												
	Anzahl	Veränderung zum				Anzahl	SGB III				SGB II							
		Vormonat		Vorjahresmonat			Veränderung zum		Vormonat		Vorjahresmonat		Veränderung zum		Vormonat		Vorjahresmonat	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4		5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Juli 2005	159.219	1.103	0,7	23.916	17,7	58.844	1.504	2,6	X	X	100.375	-401	-0,4	X	X			
Juli 2006	136.961	1.947	1,4	-22.258	-14,0	44.313	2.137	5,1	-14.531	-24,7	92.648	-190	-0,2	-7.727	-7,7			
Juli 2007	118.214	2.377	2,1	-18.747	-13,7	36.007	2.229	6,6	-8.306	-18,7	82.207	148	0,2	-10.441	-11,3			
Juli 2008	104.837	2.564	2,5	-13.377	-11,3	31.325	2.461	8,5	-4.682	-13,0	73.512	103	0,1	-8.695	-10,6			
Juli 2009	110.606	2.984	2,8	5.769	5,5	38.115	2.392	6,7	6.790	21,7	72.491	592	0,8	-1.021	-1,4			
Juli 2010	105.669	3.439	3,4	-4.937	-4,5	35.538	2.871	8,8	-2.577	-6,8	70.131	568	0,8	-2.360	-3,3			
Juli 2011	102.955	3.194	3,2	-2.714	-2,6	31.801	2.663	9,1	-3.737	-10,5	71.154	531	0,8	1.023	1,5			
Juli 2012	100.734	4.170	4,3	-2.221	-2,2	31.719	2.853	9,9	-82	-0,3	69.015	1.317	1,9	-2.139	-3,0			
Juli 2013	101.428	3.794	3,9	694	0,7	32.513	2.465	8,2	794	2,5	68.915	1.329	2,0	-100	-0,1			
Juli 2014	100.584	3.212	3,3	-844	-0,8	31.423	3.034	10,7	-1.090	-3,4	69.161	178	0,3	246	0,4			
Juli 2015	96.532	3.270	3,5	-4.052	-4,0	28.596	2.374	9,1	-2.827	-9,0	67.936	896	1,3	-1.225	-1,8			
Juli 2016	92.410	1.944	2,1	-4.122	-4,3	27.375	1.991	7,8	-1.221	-4,3	65.035	-47	-0,1	-2.901	-4,3			
Juli 2017	90.919	1.352	1,5	-1.491	-1,6	29.279	1.653	6,0	1.904	7,0	61.640	-301	-0,5	-3.395	-5,2			
Juli 2018	84.445	2.807	3,4	-6.474	-7,1	28.307	2.522	9,8	-972	-3,3	56.138	285	0,5	-5.502	-8,9			
Juli 2019	80.360	3.293	4,3	-4.085	-4,8	28.408	2.744	10,7	101	0,4	51.952	549	1,1	-4.186	-7,5			
Juli 2020	98.778	2.074	2,1	18.418	22,9	41.274	2.352	6,0	12.866	45,3	57.504	-278	-0,5	5.552	10,7			
Juli 2021	89.315	112	0,1	-9.463	-9,6	32.426	639	2,0	-8.848	-21,4	56.889	-527	-0,9	-615	-1,1			
Juli 2022	84.048	5.402	6,9	-5.267	-5,9	27.934	2.872	11,5	-4.492	-13,9	56.114	2.530	4,7	-775	-1,4			
Juli 2023	87.184	1.893	2,2	3.136	3,7	28.195	1.447	5,4	261	0,9	58.989	446	0,8	2.875	5,1			

Erstellungsdatum: 20.07.2023, Statistik-Service Nordost, Auftragsnummer 137148

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Gesetzesänderungen können zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit im Zeitverlauf führen. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen (siehe methodische Hinweise).

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Landkreisen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)

Juli 2023, Datenstand: Juli 2023

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis												
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				
		absolut	in %	absolut	in %	Vormonat		Vorjahr			absolut	%	absolut	%			Vormonat		Vorjahr		
						11	12	13									14	17	18	19	20
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
RD Nord	229.401	4.490	2,0	7.757	3,5	6,5	6,4	6,4	73.677	32,1	3.239	4,6	2.776	3,9	155.724	67,9	1.251	0,8	4.981	3,3	
01 Schleswig-Holstein	87.184	1.893	2,2	3.136	3,7	5,5	5,3	5,3	28.195	32,3	1.447	5,4	261	0,9	58.989	67,7	446	0,8	2.875	5,1	
01001 Flensburg, Stadt	4.119	166	4,2	- 73	- 1,7	7,8	7,5	8,1	1.257	30,5	97	8,4	58	4,8	2.862	69,5	69	2,5	- 131	- 4,4	
01002 Kiel, Landeshauptstadt	10.697	233	2,2	- 376	- 3,4	7,6	7,4	8,0	2.668	24,9	213	8,7	68	2,6	8.029	75,1	20	0,2	- 444	- 5,2	
01003 Lübeck, Hansestadt	9.195	131	1,4	75	0,8	7,8	7,7	7,9	2.406	26,2	61	2,6	93	4,0	6.789	73,8	70	1,0	- 18	- 0,3	
01004 Neumünster, Stadt	3.654	60	1,7	272	8,0	8,5	8,3	7,8	942	25,8	- 5	- 0,5	20	2,2	2.712	74,2	65	2,5	252	10,2	
01051 Dithmarschen	4.111	123	3,1	213	5,5	5,8	5,6	5,6	1.271	30,9	100	8,5	30	2,4	2.840	69,1	23	0,8	183	6,9	
01053 Herzogtum Lauenburg	5.494	148	2,8	- 200	- 3,5	5,1	4,9	5,4	1.812	33,0	125	7,4	- 55	- 2,9	3.682	67,0	23	0,6	- 145	- 3,8	
01054 Nordfriesland	4.138	125	3,1	217	5,5	4,4	4,3	4,2	1.352	32,7	46	3,5	43	3,3	2.786	67,3	79	2,9	174	6,7	
01055 Ostholstein	4.776	55	1,2	141	3,0	4,5	4,4	4,4	1.727	36,2	98	6,0	- 48	- 2,7	3.049	63,8	- 43	- 1,4	189	6,6	
01056 Pinneberg	9.190	122	1,3	132	1,5	5,1	5,1	5,1	3.300	35,9	87	2,7	- 128	- 3,7	5.890	64,1	35	0,6	260	4,6	
01057 Plön	2.793	11	0,4	256	10,1	4,1	4,1	3,8	1.021	36,6	48	4,9	- 45	- 4,2	1.772	63,4	- 37	- 2,0	301	20,5	
01058 Rendsburg-Eckernförde	6.396	104	1,7	444	7,5	4,4	4,3	4,2	2.399	37,5	117	5,1	92	4,0	3.997	62,5	- 13	- 0,3	352	9,7	
01059 Schleswig-Flensburg	5.536	91	1,7	574	11,6	5,2	5,1	4,7	1.867	33,7	98	5,5	5	0,3	3.669	66,3	- 7	- 0,2	569	18,4	
01060 Segeberg	7.695	193	2,6	777	11,2	4,9	4,8	4,4	2.737	35,6	157	6,1	167	6,5	4.958	64,4	36	0,7	610	14,0	
01061 Steinburg	4.246	101	2,4	187	4,6	5,8	5,7	5,6	1.367	32,2	76	5,9	- 2	- 0,1	2.879	67,8	25	0,9	189	7,0	
01062 Stormarn	5.144	230	4,7	497	10,7	3,9	3,7	3,5	2.069	40,2	129	6,6	- 37	- 1,8	3.075	59,8	101	3,4	534	21,0	
02 Hamburg	81.999	2.542	3,2	5.090	6,6	7,5	7,3	7,1	26.324	32,1	1.489	6,0	1.627	6,6	55.675	67,9	1.053	1,9	3.463	6,6	
13 Mecklenburg-Vorpommern	60.218	55	0,1	- 469	- 0,8	7,4	7,4	7,5	19.158	31,8	303	1,6	888	4,9	41.060	68,2	- 248	- 0,6	- 1.357	- 3,2	
13003 Rostock, Hanse- und Uni-Stadt	7.848	88	1,1	56	0,7	7,2	7,1	7,2	2.643	33,7	126	5,0	284	12,0	5.205	66,3	- 38	- 0,7	- 228	- 4,2	
13004 Schwerin, Landeshauptstadt	4.699	51	1,1	101	2,2	9,4	9,3	9,4	1.306	27,8	71	5,7	223	20,6	3.393	72,2	- 20	- 0,6	- 122	- 3,5	
13071 Mecklenburgische Seenplatte	10.657	- 54	- 0,5	- 253	- 2,3	8,3	8,4	8,5	3.056	28,7	15	0,5	- 112	- 3,5	7.601	71,3	- 69	- 0,9	- 141	- 1,8	
13072 Landkreis Rostock	6.127	- 9	- 0,1	47	0,8	5,6	5,6	5,6	2.118	34,6	28	1,3	70	3,4	4.009	65,4	- 37	- 0,9	- 23	- 0,6	
13073 Vorpommern-Rügen	9.325	23	0,2	- 187	- 2,0	8,3	8,3	8,5	2.721	29,2	10	0,4	280	11,5	6.604	70,8	13	0,2	- 467	- 6,6	
13074 Nordwestmecklenburg	5.532	- 3	- 0,1	13	0,2	6,7	6,7	6,7	2.074	37,5	25	1,2	149	7,7	3.458	62,5	- 28	- 0,8	- 136	- 3,8	
13075 Vorpommern-Greifswald	9.432	29	0,3	- 121	- 1,3	8,3	8,3	8,4	2.878	30,5	49	1,7	- 54	- 1,8	6.554	69,5	- 20	- 0,3	- 67	- 1,0	
13076 Ludwigslust-Parchim	6.598	- 70	- 1,0	- 125	- 1,9	5,9	6,0	6,0	2.362	35,8	- 21	- 0,9	48	2,1	4.236	64,2	- 49	- 1,1	- 173	- 3,9	

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Arbeitsagenturen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)

Juli 2023, Datenstand: Juli 2023

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis											
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum			
		absolut	in %	absolut	in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat			Vormonat		Vorjahr				Vormonat		Vorjahr	
											absolut	%	absolut	%			absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
030 AA Greifswald	9.432	29	0,3	- 121	- 1,3	8,3	8,3	8,4	2.878	30,5	49	1,7	- 54	- 1,8	6.554	69,5	- 20	- 0,3	- 67	- 1,0
031 AA Neubrandenburg	10.657	- 54	- 0,5	- 253	- 2,3	8,3	8,4	8,5	3.056	28,7	15	0,5	- 112	- 3,5	7.601	71,3	- 69	- 0,9	- 141	- 1,8
032 AA Rostock	13.975	79	0,6	103	0,7	6,4	6,4	6,4	4.761	34,1	154	3,3	354	8,0	9.214	65,9	- 75	- 0,8	- 251	- 2,7
033 AA Schwerin	16.829	- 22	- 0,1	- 11	- 0,1	6,9	6,9	6,9	5.742	34,1	75	1,3	420	7,9	11.087	65,9	- 97	- 0,9	- 431	- 3,7
034 AA Stralsund	9.325	23	0,2	- 187	- 2,0	8,3	8,3	8,5	2.721	29,2	10	0,4	280	11,5	6.604	70,8	13	0,2	- 467	- 6,6
111 AA Bad Oldesloe	10.638	378	3,7	297	2,9	4,4	4,3	4,3	3.881	36,5	254	7,0	- 92	- 2,3	6.757	63,5	124	1,9	389	6,1
115 AA Elmshorn	16.885	315	1,9	909	5,7	5,0	4,9	4,8	6.037	35,8	244	4,2	39	0,7	10.848	64,2	71	0,7	870	8,7
119 AA Flensburg	13.793	382	2,8	718	5,5	5,4	5,3	5,2	4.476	32,5	241	5,7	106	2,4	9.317	67,5	141	1,5	612	7,0
123 AA Hamburg	81.999	2.542	3,2	5.090	6,6	7,5	7,3	7,1	26.324	32,1	1.489	6,0	1.627	6,6	55.675	67,9	1.053	1,9	3.463	6,6
127 AA Heide	8.357	224	2,8	400	5,0	5,8	5,7	5,6	2.638	31,6	176	7,1	28	1,1	5.719	68,4	48	0,8	372	7,0
131 AA Kiel	13.490	244	1,8	- 120	- 0,9	6,5	6,4	6,6	3.689	27,3	261	7,6	23	0,6	9.801	72,7	- 17	- 0,2	- 143	- 1,4
135 AA Lübeck	13.971	186	1,3	216	1,6	6,2	6,1	6,2	4.133	29,6	159	4,0	45	1,1	9.838	70,4	27	0,3	171	1,8
139 AA Neumünster	10.050	164	1,7	716	7,7	5,3	5,2	5,0	3.341	33,2	112	3,5	112	3,5	6.709	66,8	52	0,8	604	9,9

Erstellungsdatum: 20.07.2023, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.2.4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen WZ 2008

Schleswig-Holstein (Arbeitsort)

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008) ¹⁾		auf 6-Monatswert hochgerechneter/gerundeter ...				6-Monatswert									Vergleich 2-Monatswert (Sp. 1)							
		2-Monatswert	3-Monatswert																zum Vormonat		zum Vorjahr	
		Mai 2023	April 2023	März 2023	Februar 2023	Januar 2023	Dezember 2022	November 2022	Oktober 2022	September 2022	August 2022	Juli 2022	Juni 2022	Mai 2022	abs.	in %	abs.	in %				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17				
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	A	15.400	15.300	15.000	14.600	14.381	14.219	15.539	15.900	15.669	15.488	15.427	15.563	15.513	100	0,7	-100	-0,7				
Bergbau, Energie- u. Wasserversorg., Entsorgungswirtschaft	B, D, E	19.300	19.100	19.100	19.100	19.011	19.183	19.191	19.156	19.123	18.967	18.750	18.746	18.718	200	1,0	600	3,1				
Verarbeitendes Gewerbe	C	151.100	151.200	151.700	150.900	149.825	150.920	151.447	151.518	152.705	151.702	150.284	150.387	150.324	-100	-0,1	800	0,5				
dav. Herst. v. überw. häuslich konsumierten Gütern	10-15, 18, 21, 31	43.200	43.300	43.500	43.500	42.446	42.740	43.066	43.107	44.093	43.649	43.551	43.534	43.355	-100	-0,2	-200	-0,4				
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie	24-30, 32, 33	83.200	83.100	83.300	83.100	83.017	83.144	83.229	83.188	83.317	82.872	81.726	81.783	81.880	100	0,1	1.300	1,6				
Herst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugn- u Kunststoffwaren	16, 17, 19, 20, 22, 23	24.700	24.800	24.900	24.300	24.362	25.036	25.152	25.223	25.295	25.181	25.007	25.070	25.089	-100	-0,4	-400	-1,6				
Baugewerbe	F	72.000	71.900	71.900	71.800	71.762	72.037	73.009	73.338	73.629	72.937	71.455	71.903	71.908	100	0,1	100	0,1				
Handel, Instandhaltung, Rep. von Kfz	G	175.300	175.600	175.700	175.700	175.580	177.533	178.269	178.517	178.969	178.989	176.113	176.036	176.465	-300	-0,2	-1.200	-0,7				
Verkehr und Lagerei	H	55.700	55.400	55.500	55.500	55.433	55.559	55.889	55.805	55.693	55.418	54.815	54.822	55.237	300	0,5	500	0,8				
Gastgewerbe	I	44.300	43.400	41.500	39.800	39.446	41.092	41.862	44.069	45.191	45.481	45.264	44.814	44.183	900	2,1	100	0,3				
Information und Kommunikation	J	22.900	22.500	22.400	22.700	22.585	22.572	22.534	22.444	22.502	22.275	21.821	21.775	21.819	400	1,8	1.100	5,0				
Erbr. von Finanz- u. Versicherungsdienstl.	K	22.400	22.400	22.500	22.500	22.469	22.725	22.745	22.768	22.860	22.821	22.432	22.737	22.820	0	0,0	-400	-1,8				
Immobilien, freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	L,M	66.100	66.100	65.900	65.200	65.116	65.012	65.196	65.150	65.195	65.059	64.084	64.175	64.444	0	0,0	1.700	2,6				
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N ohne ANÜ	56.100	55.700	55.200	54.600	54.691	55.140	55.633	55.938	56.152	55.801	55.381	55.082	54.856	400	0,7	1.200	2,3				
Arbeitnehmerüberlassung ²⁾	782, 783	12.600	12.600	12.800	12.800	12.937	13.383	13.949	13.765	13.850	12.986	12.917	13.105	13.734	0	0,0	-1.100	-8,3				
öffentl. Verw., Verteidigung, Soz.-vers., Ext.Orga.	O, U	71.700	71.500	71.300	71.100	70.931	71.287	71.216	71.188	71.156	70.809	69.697	70.152	70.116	200	0,3	1.600	2,3				
Erziehung und Unterricht	P	39.900	40.000	40.000	39.800	39.763	39.830	39.825	39.696	39.744	39.251	39.185	39.320	39.454	-100	-0,3	400	1,1				
Gesundheitswesen	86	87.900	88.000	87.800	88.200	88.303	88.659	88.789	88.636	88.196	87.808	86.561	86.997	87.292	-100	-0,1	600	0,7				
Heime und Sozialwesen	87,88	97.700	97.600	97.700	97.600	97.359	97.331	97.454	97.301	97.013	95.649	94.680	95.960	96.499	100	0,1	1.200	1,2				
sonst. Dienstleistungen	R, S	40.000	39.800	39.600	39.200	39.276	39.822	40.195	40.281	40.582	40.464	39.769	40.423	40.492	200	0,5	-500	-1,2				
private Haushalte	T	1.400	1.400	1.500	1.500	1.451	1.472	1.485	1.492	1.529	1.526	1.520	1.527	1.537	0	0,0	-100	-8,9				
nicht Zugeordnete		0	0	0	0	26	25	26	30	30	30	31	27	28	0	x	0	x				
Insgesamt		1.051.800	1.049.500	1.047.100	1.042.600	1.040.345	1.047.801	1.054.253	1.056.992	1.059.788	1.053.461	1.040.186	1.043.551	1.045.439	2.300	0,2	6.400	0,6				
darunter (nach Sektoren)																						
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	A	15.400	15.300	15.000	14.600	14.381	14.219	15.539	15.900	15.669	15.488	15.427	15.563	15.513	100	0,7	-100	-0,7				
Produzierendes Gewerbe	B bis F	242.400	242.200	242.700	241.800	240.598	242.140	243.647	244.012	245.457	243.606	240.489	241.036	240.950	200	0,1	1.500	0,6				
Dienstleistungsbereiche	G bis U	794.000	792.000	789.400	786.200	785.340	791.417	795.041	797.050	798.632	794.337	784.239	786.925	788.948	2.000	0,3	5.100	0,6				

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Den ausführlichen Text zu den Wirtschaftsabschnitten finden Sie in der Anlage (Text WZ 2008)

2) Arbeitnehmerüberlassung ist die Summe der Wirtschaftsgruppen 782 "Befristete Überlassung von Arbeitskräften" und 783 "Sonstige Überlassung von Arbeitskräften" (inklusive Stammpersonal).